

PRESSE-INFORMATION

Projektstart für neuen EDEKA-Markt in Aalen

- **Investitionen in Attraktivität der Westside Shopping World**
- **Maßgeblicher Beitrag zur Sicherung der Nahversorgung in Aalen**
- **Modernisierung startet im August 2025**

Aalen/18.07.2025 – EDEKA Südwest wird den Lebensmittelmarkt in der Westside Shopping World in der Daimlerstraße 16 zum 1. August 2025 anmieten und umfassend modernisieren. Während der Umbauphase bleibt der Lebensmittelmarkt geschlossen. Das Angebot der weiteren Gewerbetreibenden des Standorts bleibt jedoch ohne Unterbrechung bestehen. Der genaue Zeitplan und das Eröffnungsdatum des Markts stehen derzeit noch nicht fest.

„Mit dem heutigen Projektstart für den neuen EDEKA-Markt ist auch zukünftig eine hochwertige Versorgung mit Lebensmitteln und weiteren Artikeln des täglichen Bedarfs im Westen Aalens gesichert“, freut sich Johannes Gentner. Der Eigentümer der Westside Shopping World und damit auch Vermieter der Immobilie des Lebensmittelmarkts ergänzt: „Wir investieren nicht nur in den neuen EDEKA-Markt, sondern in die Attraktivität des gesamten Einkaufszentrums.“ Rund fünf Millionen Euro investieren Johannes Gentner und EDEKA Südwest insgesamt. Marius Harsch, Gebietsexpansionsleiter EDEKA Südwest, erklärt: „Mit dem neuen Markt ergänzen wir künftig unser bereits bestehendes Angebot der qualifizierten Nahversorgung in Aalen. Die anstehenden Umbauarbeiten bilden den Grundstein für neue Einkaufserlebnisse in Aalen. Nicht nur in Bezug auf das Angebot, sondern auch in puncto Energieeffizienz wird der Standort weiterentwickelt. Unter anderem eine LED-Beleuchtung, Kühlregale mit Glastüren sowie ein hocheffizientes Heiz- und Lüftungssystem auf dem aktuellen

Stand der Technik, flankiert von einem Energie-Monitoring-System, gehören zum Energiekonzept des Markts.“

Standortindividuelles Sortiment und große Markt-Bäckerei samt Café

Rund 3.000 Quadratmeter Verkaufsfläche umfasst der Lebensmittelmarkt. „Auf ihnen kann das rund 50-köpfige Markt-Team alle klassischen Stärken des EDEKA-Vollsortiments entfalten: angefangen bei der großen Auswahl frischer Lebensmittel über bekannte Marken, beliebte EDEKA-Eigenmarken und Artikel auf Discountpreisniveau bis hin zur kompetenten Beratung an den Bedientheken für Fleisch, Wurst, Käse und Fisch“, erläutert Marius Harsch und verspricht: „Wie für jeden Standort planen wir auch für unseren neuen Markt in Aalen ein individuelles Konzept, ausgerichtet an den Bedürfnissen unserer Kundinnen und Kunden vor Ort“. Backwaren soll es sowohl im Selbstbedienungsbereich im Markt als auch an einer künftig noch großzügiger gestalteten Bäckerei-Verkaufsstelle samt Café im Eingangsbereich geben. Etwa 30.000 Artikel wird das Sortiment insgesamt umfassen. Schwerpunkte liegen unter anderem auf Bio-Artikeln sowie auf Produkten von lokalen sowie regionalen Erzeugerbetrieben.

Zusatzinformation – EDEKA Südwest

EDEKA Südwest mit Sitz in Offenburg ist eine von sieben EDEKA-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2024 einen Verbund-Einzelhandelsumsatz von 10,7 Milliarden Euro. Mit rund 1.100 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist EDEKA Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller EDEKA Südwest Fleisch inklusive Produktionsstandort Schwarzwaldhof für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte, die Bäckereigruppe Backkultur, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der Fischwarenspezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat – echt & gut“ arbeitet EDEKA Südwest beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Eine Auswahl an Partnerbetrieben der regionalen Landwirtschaft im Überblick gibt es unter www.zukunftleben.de/regionale-partnerschaften. Der Unternehmensverbund,

inklusive des selbständigen Einzelhandels, ist mit rund 46.000 Mitarbeitenden, darunter etwa 3.000 Auszubildende in rund 40 Berufsbildern, einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region. Insgesamt etwa 10.000 Mitarbeitende arbeiten an den Bedientheken für Fleisch und Wurst sowie Käse, Fisch und Backwaren.